

Zeitschrift: Mitteilungsblatt für die Schweizer im Fürstentum Liechtenstein
Herausgeber: Schweizer-Verein im Fürstentum Liechtenstein
Band: - (1986)
Heft: 1

Artikel: Zehn angehende Diplomaten
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-938138>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 21.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Zehn angehende Diplomaten

Für zehn angehende Diplomaten - acht Männer und zwei Frauen - beginnt Anfang Mai dieses Jahres die zweijährige Ausbildungs- und Probezeit. Sie wurden laut Mitteilung des Eidgenössischen Departementes für auswärtige Angelegenheiten (EDA) unter 24 Bewerbern ausgewählt, die im Januar die Diplomatenprüfung abgelegt haben.

Von den zehn Diplomatenstagiaires, die EDA-Vorsteher Pierre Aubert dieses Jahr auf Antrag der Zulassungskommission für den diplomatischen und konsularischen Dienst berücksichtigen konnte, sind je vier deutscher bzw. französischer Muttersprache, während zwei aus dem italienischen Sprachbereich stammen. Das Aufnahmeexamen für Diplomaten Nachwuchs wird seit 1956 jedes Jahr durchgeführt. Eine Ausnahme bildete das Jahr 1984, als wegen der Personalrestriktionen für die Bundesverwaltung keine Rekrutierung stattfand. Die Prüfung steht allen Schweizer Bürgern offen, die das 32. Altersjahr noch nicht überschritten haben und über einen Hochschulabschluss verfügen. Der Zulassungskommission gehören hohe Beamte des EDA und des Bundesamtes für Aussenwirtschaft sowie Dozenten der schweizerischen Hochschulen an.

Uebrigens - die in der Schweiz ausgebildeten Diplomaten werden am Schluss ihrer Ausbildung jeweils zwei Tage nach Liechtenstein eingeladen, um hier an Ort und Stelle Land und Leute kennen zu lernen, das sie dann bei ihrer Tätigkeit in den schweizerischen Vertretungen im Ausland mitzubetreuen haben.

Plätze gesucht für junge Feriengäste

Auslandschweizerkinder auf Heimatbesuch

Genau siebenzig Jahre sind es her, seit die ersten jungen Auslandschweizer mit einer gezielten Aktion in ihr Heimatland eingeladen wurden. 1916 ging es noch darum, die Kinder "aufzufüttern", sie mit Wäsche zu versorgen, sie sich erholen und ihre meist